



## Schwimmhalle in Burganlage



Passend zur denkmalgeschützten Burg-Anlage auf Schloss Rheinfels wurde eine moderne Pool-Anlage hergestellt, die allen Komfort bietet. Das historische Mauerwerk wurde auf der Innenseite generalsaniert, mit einem speziellen Sanierputz ebengezogen und raumseits dann mit dem [ISO-PLUS-SYSTEM](#) als Wärmedämmung und Dampfsperre versehen. Die Flächen wurden dann systemgerecht und ganz im Stil der gesamten Hotel-Anlage mit Naturstein und Putz sowie mit Illusionsmalerei gestaltet.

Die Fenster zum Burghof hin wurden vergrößert und der Bodenbelag erneuert.

Die Betondecke erhielt neue Unterzüge, die nach bauphysikalischem Schutz mit einer Holz-Verkleidung versehen wurde. Da die Raumhöhe begrenzt war, wurden spezielle [ISO-Lichtboxen](#) in der Decke vorgesehen. Sie sind praktisch dampfdicht in der Spezial-Wärmedämmung eingelassen. Die gesamte Hülle wurde auf diese Weise schwimmbadgerecht aufgebaut. Alle Bauteile bleiben trocken. Kondensatbildung ist ausgeschlossen und auch das in der Schwimmbad-Luft enthaltene Chlorid kann nicht in die Konstruktion eindringen. Und der größte Vorteil der Maßnahme: Die denkmalgeschützte Außenansicht der Burg konnte unverändert bleiben. Die alten Lüftungskanäle an der Decke konnten in der



Decke versteckt werden und im Bereich der Liegen konnte an der Decke eine Bräunungsleuchte montiert werden.

nachher:



nachher:



Durch die Modernisierung wurde die gesamte Schwimmhalle aufgewertet und auf ein zeitgemäßes Niveau gebracht. Durch den höheren Wärmeschutz und die moderne Klimatechnik konnte auch der Energiebedarf deutlich gesenkt werden und man ist gleichzeitig in der Lage wärmeres und bei Bedarf auch feuchteres Wellness-Klima zu fahren.

Auf diese Weise wurden bereits die verschiedensten Altbauten, ehemalige Kloster-Anlagen, Mühlengebäude, Ställe, Scheunen und sogar Fachwerkhäuser mit modernen Schwimmhallen ausgebaut. Durch die innenliegende Wärmedämmung mit Dampfsperre können alle Anforderungen des Denkmalschutzes berücksichtigt werden. Die bauphysikalische Projektierung wurde von den Experten der Firma ISO – GmbH vorgenommen. Diese hat bundesweit Partner für die Realisierung solcher Aufgaben.

Veröffentlicht in: [pool](#) Heft 60 - Herbst 2017